

Allgemeine Verkaufsbedingungen

1. Allgemeines

Für alle Angebote, Lieferungen und Leistungen gelten ausschließlich unsere Verkaufsbedingungen. Hiervon abweichende Regelungen sind nur verbindlich, wenn sie schriftlich vereinbart oder von uns schriftlich bestätigt wurden. Unsere Angebote erfolgen freibleibend und werden erst mit unserer schriftlichen Auftragsbestätigung verbindlich. Kaufverträge und sonstige Vereinbarungen sowie mündliche Abreden sind nur und erst dann wirksam, wenn sie schriftlich abgeschlossen oder durch uns schriftlich bestätigt werden. Wird die Lieferung durchgeführt, ohne dass dem Käufer vorher eine Bestätigung zugeht, so kommt der Vertrag durch die Annahme der Lieferung unter diesen Bedingungen zustande. Die Entgegennahme von Lieferungen oder Teillieferungen gilt in jedem Fall als Anerkennung unserer allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese Bedingungen gelten auch für alle weiteren Käufe des Käufers, die nach dem ersten zu diesen Bedingungen geschlossenen Vertrag getätigt werden; sind unsere Bedingungen geändert, so gelten diese ab dem Zeitpunkt, an dem sie dem Käufer erstmals zugegangen sind. Nicht alle Lieferanten und Dienstleister, mit denen wir zusammenarbeiten, sind nach einem IFS Standard zertifiziert.

2. Preise

Sofem sich aus der Auftragsbestätigung nichts anderes ergibt, gelten unsere Preise "ab Lager". Die Preise unserer Angebote und Kontrakte basieren auf den Raten für Fracht, Versicherung pp, sowie dem Ausfuhrzoll und sonstigen Abgaben, die am Tage der Unterbreitung des Angebotes bzw. bei Kontraktabschluss Gültigkeit hatten. Irrelevantliche Veränderungen der vorstehenden Kalkulationsgrundlagen gehen zu Lasten bzw. zu Gunsten des Käufers. Kriegsrisikoprämien, die 0,5% übersteigen, gehen zu Lasten des Käufers. Nach Gefährdungsbang (Ziffer 3) erfolgende Zoll-, Steuer- und sonstige Abgabenerhöhungen gehen zu Lasten des Käufers. Dasselbe gilt bei Verkäufen auf spätere Lieferungen oder Abladung, sowie für unvorhergesehene oder nachträgliche Erhöhungen von Zöllen, Frachten und Versicherungskosten. Wir liefern in handelsüblicher Verpackung. Erforderliche Sonderverpackungen gehen zu Lasten des Käufers. Die Rücknahme und Entsorgung von Verpackungsmaterial und Leergebinden ist nur dann im Preis enthalten, wenn dies ausdrücklich schriftlich vereinbart wurde. Die gesetzliche Mehrwertsteuer ist in unseren Preisen nicht eingeschlossen; sie wird — falls erforderlich — in gesetzlicher Höhe am Tag der Rechnungsstellung in der Rechnung gesondert ausgewiesen.

3. Gefährdungsbang

Die Gefahr geht in jedem Falle mit der Absendung der Ware auf den Käufer über, auch wenn kraftfreie Lieferung vereinbart ist. Ist die Ware versandbereit und verzögert sich die Versendung oder die Warenabnahme aus Gründen, die der Käufer zu vertreten hat, so geht die Gefahr mit der Absendung der Versandbereitschaftsanzeige auf den Käufer über. Auf Wunsch des Käufers werden wir die Ware auf

seine Kosten gegen von ihm genannte Risiken versichern.

4. Lieferzeit

Wir sind bestrebt, vereinbarte Liefertermine und –fristen einzuhalten; wir übernehmen hierfür jedoch keine Gewähr. Lieferfristen verlängern sich — unbeschadet unserer Rechte aus Verzug des Käufers — um den Zeitraum, um den der Käufer seinen Verpflichtungen aus diesem oder anderen Aufträgen uns gegenüber nicht nachkommt. Im Falle höherer Gewalt oder sonstiger unvorhersehbarer, außer-gewöhnlicher oder unverschuldeter Umstände (z.B. Materialbeschaffungsschwierigkeiten, Betriebsstörungen, Streik, Aussperrung, Mangel an Transportmitteln usw.), auch wenn sie bei Vorlieferanten eintreten, verlängert sich, wenn wir an der rechtzeitigen Erfüllung unserer Verpflichtungen gehindert sind, die Lieferfrist in angemessenem Umfang. Wird durch die genannten Umstände die Lieferung oder Leistung unmöglich oder unzumutbar, so werden wir von der Lieferverpflichtung frei. Verfängert sich die Lieferzeit oder werden wir von der Lieferverpflichtung frei, so kann der Käufer hieraus keine Schadensersatzansprüche herleiten. Die Einhaltung der Lieferfrist setzt die Erfüllung sämtlicher Vertragspflichten des Käufers voraus. Kommt der Käuferin Annahmeverzug oder verletzt er sonstige Mitwirkungsverpflichtungen, so sind wir berechtigt, den uns entstehenden Schaden einschließlich etwaiger Mehraufwendungen, zu verlangen. In diesem Fall geht auch die Gefahr eines zufälligen Untergangs oder einer zufälligen Verschlechterung der Ware in dem Zeitpunkt auf den Käufer über, in dem dieser in Annahmeverzug gerät.

5. Zahlungsbedingungen

Sofem sich aus der Auftragsbestätigung nichts anderes ergibt, ist der Kaufpreis mit Lieferung bzw. in den Fällen der Ziffer 3 (Satz 2) mit Versandbereitschaft zur Zahlung fällig. Zahl der Käufer verspätet, so sind wir berechtigt ab Zugang der 1. Mahnung resp. ab Überschreiten des nach dem Kalender bestimmten Zahlungstermins, spätestens jedoch 30 Tage nach Rechnungsdatum, Verzugszinsen in Höhe von 8% über dem jeweiligen Basiszins der Europäischen Zentralbank zu verlangen. Weitergehende Verzugschadensersatzansprüche bleiben unberührt. Zur Aufrechnung oder zur Zurückbehaltung ist der Käufer nur berechtigt, wenn seine Gegenforderung unbestritten oder rechtskräftig festgesetzt ist. Wechsel und Schecks werden nur zahlungshalber angenommen. Erst mit ihrer endgültigen Einlösung gilt der Kaufpreis in Höhe der Wechsel- bzw. Schecksumme als bezahlt.

6. Eigentumsvorbehalt

Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung aller aus der Geschäftsbeziehung mit dem Käufer bestehenden Forderungen unser Eigentum. Sie darf weder verpfändet noch sicherungsbereignet werden. Pfändungen unserer Ware durch Dritte hat der Käufer unverzüglich durch Übersendung einer Abschrift des Pfändungsprotokolls mitzuteilen. Die Veräußerung der Ware im ordnungsgemäßen Geschäftsbetrieb des Käufers ist bis auf Widerruf gestattet. In diesem Fall gehen die aus dem Weiterverkauf entstehenden Forderungen gegen Dritte — ohne besondere

Vereinbarung im Einzelfall — bis zur vollständigen Bezahlung aller aus der Geschäftsbeziehung mit uns bestehenden Forderungen auf uns über. Besteht im Verhältnis des Käufers zu dem Dritten ein Abtretungsverbot, so hat der Käufer uns hiervon unverzüglich zu unterrichten. Sofern durch den Käufer nicht ausreichend anderweitige Sicherheiten für unsere Forderungen gegeben werden können, sind wir in diesen Fällen berechtigt, die Veräußerung der von uns gelieferten Waren an Abnehmer mit Abtretungsverboten zu untersagen. Der Käufer ist — bei vertragswidrigem Verhalten — verpflichtet, uns auf Anforderung schriftliche Auskunft über den Bestand an Vorbehaltsware und an abgetretenen Forderungen zu geben. Wir verpflichten uns jedoch die Forderung nicht einzuziehen, solange der Käufer sämtliche Zahlungsverpflichtungen ordnungsgemäß nachkommt und nicht in Zahlungsverzug gerät. Ferner verpflichten wir uns, die uns zustehenden Sicherheiten insoweit auf Verlangen des Käufers freizugeben, als ihr Wert die zu schemden Forderungen, soweit diese noch nicht beglichen sind, um mehr als 20% übersteigt. Bei vertragswidrigem Verhalten des Käufers, insbesondere bei Zahlungsverzug, sind wir berechtigt, die Ware auf Kosten des Käufers zurückzunehmen. In der Zurücknahme liegt kein Rücktritt vom Vertrag. Wir sind unbeschadet der Zahlungsverpflichtung des Käufers berechtigt, die zurückgenommene Ware anderweitig zu verkaufen und dem Käufer zum Marktpreis unter Abzug einer evtl. Wertminderung gutzuschreiben. In diesem Falle sind wir auch berechtigt, Rücknahmekosten in Höhe von 10% des gutgeschriebenen Betrages von der Gutschrift abzusetzen, es sei denn, der Käufer weist eine geringere Wertminderung oder geringere Rücknahmekosten nach. Bei und Verarbeitung der Ware erfolgen für uns im Sinne von § 950 BGB, ohne uns zu verpflichten. Die verarbeitete Ware gilt als Vorbehaltsware im Sinne dieser Bedingungen. Bei Verarbeitung, Verbindungen und Vermischung der Vorbehaltsware mit anderen Waren durch den Käufer steht uns das Miteigentum einer neuen Sache im Verhältnis des Wertes der Vorbehaltsware zum Wert der anderen verwendeten Ware zu. Erlischt unser Eigentum durch Verbindung oder Vermischung, so überträgt der Käufer uns bereits jetzt die ihm zustehenden Eigentumsrechte an dem neuen Bestand oder der Sache im Umfang des Rechnungswertes der Vorbehaltsware und verwahrt sie unentgeltlich für uns. Die hiemach entstehenden Miteigentumsrechte gelten als Vorbehaltsware im Sinne dieser Bedingungen.

7. Gewährleistung und Haftung

Mängel kann der Käufer nur binnen 20 Tagen ab Lieferung bei uns rügen (§ 377 HGB). Wir können verlangen, dass die beanstandete Ware kraftfrei an uns zurückgesandt wird. Bei berechtigter Mängelrüge vergüten wir die Kosten des billigsten Versandweges. Soweit ein von uns zu tretender Mangel vorliegt, sind wir nach unserer Wahl zur Mängelbeseitigung oder zur Ersatzlieferung berechtigt. Sind wir hierzu nicht bereit oder in der Lage oder verzögern sich Mängelbeseitigung oder Ersatzlieferung über angemessene Fristen hinaus, aus Gründen die wir zu vertreten haben, so ist der Käufer nach seiner Wahl berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten oder eine entsprechende Minderung des Kaufpreises zu

verlangen. Weitergehende Ansprüche des Käufers — aus welchen Rechtsgründen auch immer — sind ausgeschlossen, soweit sich aus Nachstehendem nichts anderes ergibt; insbesondere haften wir nicht für entgangenen Gewinn oder sonstige Vermögensschäden des Käufers. Von uns an Kunden im Inland oder der Europäischen Gemeinschaft verkaufte Ware, die im Sinne der Gesetze und Vorschriften der Bundesrepublik Deutschland oder gemäß den verbindlichen Vorschriften der Europäischen Union, in der zum Zeitpunkt des Kontraktabschlusses geltenden Fassung, eindeutig und unstrittig nicht verkehrsfähig ist, wird von uns innerhalb von maximal 120 Tagen nach Anlieferung/ Abnahme zurückgenommen. Wir behalten uns vor, die Ware nur in der unveränderten Originalverpackung, in der sie bei der Abnahme bzw. Anlieferung war, zurückzunehmen. Zur Bestimmung der Verkehrsfähigkeit sind wir berechtigt, vor Rücknahme eine gegebenenfalls klärende Analyse der Ware bei einem verbindlich anerkannten Labor zu veranlassen. Ein Schadensersatzanspruch des Käufers, gleich aus welchem Rechtsgrund (z.B. wegen Nichterfüllung, Verzug, positiver Vertragsverletzung von Pflichten bei den Vertragsverhandlungen, unerlaubter Handlung usw.) ist ausgeschlossen, wenn uns unseren gesetzlichen Vertretern oder leitenden Angestellten nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fallen. Für Schäden, die auf leichter Fahrlässigkeit beruhen, ist jede Haftung ausgeschlossen. Dieser Haftungsausschluss gilt auch für die persönliche Haftung unserer gesetzlichen Vertreter und Mitarbeiter und sonstiger Erfüllungsgehilfen.

8. Erfüllungsort und Gerichtsstand,

anwendbares Recht, sonstige Bedingungen
Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Hamburg. Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Anwendung der einheitlichen Kaufgesetze im Hager Kaufrechtsübereinkommen sowie das Wiener U.N. Kaufrechtsübereinkommen (UNCITRAL) sind ausgeschlossen. Sollte eine der vorstehenden Bedingungen sich als nichtig erweisen, so bleibt die Gültigkeit der übrigen hiervon unberührt. Die Parteien verpflichten sich, die nichtige Bestimmungen, soweit rechtlich zulässig, durch solche zu ersetzen, die dem angestrebten wirtschaftlichen Zweck am nächsten kommen. Wir sind berechtigt, diese Bedingungen von Zeit zu Zeit zu ändern. Die Änderungen werden mit Zugang bei dem Käufer wirksam, es sei denn, dieser widerspricht unverzüglich schriftlich. In einem solchen Fall können wir die weitere Belieferung einstellen. Änderungen dieser Bestimmungen sind nur in Schriftform möglich. Dies gilt auch für den Verzicht auf das Schriftformerfordernis

Stand 02. Mai 2017

General Terms of Sale

1. General

All offers, sales and other services are exclusively subject to our terms of sale. Any arrangements deviating from these terms shall only be binding, if agreed in writing or confirmed by us in writing. Our offers shall not constitute any engagement on our part and shall only be binding if an order has been confirmed by us in writing. Sales contracts and other agreements as well as oral agreements shall only be or become effective when entered into or confirmed by us in writing. If delivery is being effected without having sent a sales confirmation to the buyer prior to it, the contract will be concluded under these terms by accepting the delivery. Accepting delivery or part delivery is an acknowledgement of our General Terms of Sale in any case. These terms are valid for all future purchases of the buyer, which will be effected after the first contract has been carried out under the new terms, also. If our Terms of Sale will be amended they will be valid from the day the buyer has obtained the new terms for the first time. Not all our suppliers and service providers are certified to an IFS standard.

2. Prices

Unless quoted otherwise our prices are based "ex works". All prices quoted in our offers and contracts are based on the rates incurred for freight, insurance, etc. as well as export duties and other charges as valid at the date of the offer or the contract. Any changes which may occur with respect to the above mentioned cost shall be borne by the buyer. War risk premiums exceeding 0.5% shall be borne by the buyer. Any increases of customs duties, tax and other charges which occur after the risk has been passed (article 3) shall be borne by the buyer. The same shall apply as to unforeseen or subsequent increases of customs duties, freights and insurance costs with regard to sales providing for deliveries in the future. We deliver in usual packages. Should any special package be necessary the extra charges are for the buyer's account. Taking back or disposing of packaging material and empties shall only be included in the price, if this has been expressly agreed upon in writing. All our prices are exclusive VAT (value-added tax), if necessary it will be added and shown on the invoice separately, based on the legal rate/amount on the day the invoice is being issued.

3. Passing of the Risk

The risk shall be passed as per date the merchandise is being shipped to the buyer, this refers to all contracts even if "damage paid" is the agreed term. If the goods are ready to be shipped and the shipping or acceptance of the goods or their acceptance by the buyer is being delayed for reasons attributable to the buyer, then the risk shall be passed to the buyer as per date of advice that the goods are ready for shipment has been dispatched. Upon request of the buyer we shall insure the goods at his cost against the risks specified by him.

4. Time of delivery

Whereas we try to perform to the agreed dates and periods of delivery, we cannot guarantee these. Periods of delivery shall be extended —

notwithstanding our rights arising from the delay in performance of the buyer — by such period by which the buyer fails to meet his obligations arising from this or other contracts. In case of force majeure or other unforeseen or exceptional events or such events which are not due to someone's negligence (e.g. difficulties as to procuring materials, operational breakdowns, strike, lockout, lack of transportation means etc.), even if occurring with respect to our suppliers, the period of delivery shall be extended by an adequate amount, if by aforementioned above delivery becomes impossible or unreasonable, we shall be released from our supply commitment. In case the period of delivery will be extended or if we will be released from our supply commitment, the buyer shall not be entitled to derive a claim thereon. Our compliance of the agreed periods of delivery provides the fulfilment of all terms of contract by the resp. buyer. If the buyer fails to pick up the goods in the agreed time or the buyer breaches his duties, we are entitled to charge the loss and extra expenses. Under aforementioned conditions the risk of loss and/or deterioration of the goods will be passed on to the buyer on that time/day the buyer defaults to take delivery of the goods in time.

5. Terms of Payment

Unless the order confirmation provides otherwise, the purchase price will be due for payment as per date of delivery resp. in cases according to article 3 (clause 2) as per date the goods are ready for shipment. In case the buyer fails to pay on due date we are entitled to demand interest at a rate of 8% in excess of the according base interest rate of the European Central Bank as from the date of the first reminder, latest 30 days after date of invoice or after an exceeded payment date specified on the invoice resulted in a default. Further claims for damages resulting of the buyers delay/default may be charged by us, irrespectively. The buyer shall only be titled to offsetting or retention, if his counterclaim has not been contested or has been confirmed by a final judgement. Bills of exchange (or promissory notes) and cheques will not be accepted in lieu of payment. Only after such bills of exchange or cheques have been honoured, the purchase price amounting to the sum of the bill or cheque will be considered paid.

6. Retention of Title

As long as the buyer has not satisfied all claims arising from the business relation between us and himself, merchandise shall remain our property. It shall not be permitted to pledge or assign the goods sold by us by way of collateral security. The buyer shall inform us without delay of any attachment of our merchandise by third parties by means of supplying us with a copy of the order of attachment. The buyer shall be permitted to sell the merchandise in his ordinary course of business until revocation. In such case any claims vis-à-vis third parties arising from resale shall be assigned to us (which shall be effective without any express additional agreement) until all claims arising from the existing business relation with us have been fully satisfied. If any concerned third party has prohibited to cession the respective debts, the buyer has to inform us without any delay. Provided the buyer cannot assign any other acceptable

collateral as a replacement, we are — in these cases — entitled to prohibit the sale and delivery of our supplied goods to the third party concerned. If the buyer acts contrary to the terms agreed upon, he is under obligation to inform us in writing about our conditional goods supplied under proviso clause being in his possession (and our property) as well as about any claims (cessions) vis-à-vis third parties arisen from resale which are assigned to us. The suppliers' authorisation to collect the accounts himself shall not be affected by the foregoing, but the supplier shall be under an obligation not to collect them as long as the buyer continues to meet his payment obligation and does not fall into arrears. The seller shall be under an obligation to release the collateral to which he is entitled if the customer so requests and its value exceeds that of the outstanding secured claims by more than 20%. If the buyer acts contrary to the terms agreed upon, in particular in case of delay in payment, we shall be entitled to take back the goods at the expenses of the buyer. Taking back said goods does not establish a rescission of the contract. Without prejudice to the buyer's obligation to pay we shall be entitled to sell the goods we have taken back and to credit the buyer's account with an amount corresponding to the market price less any decrease in value which may have occurred. In such case we shall also be entitled to deduct withdrawal costs amounting to 10% of the credited amount from the credit, unless the buyer proves that the decrease in value or the withdrawal costs amounted to less than charged. Treatment and processing of the goods shall be performed in compliance with § 950 of the German Civil Code on our behalf, but without an obligation on our part. The processed goods shall be considered conditional goods in the sense of these terms. If the buyer processes, combines or blends the conditional goods with other goods, we shall have co-ownership of the new goods in proportion of the value of the conditional goods to the value of other used goods. If our ownership expires through combining or blending then the buyer shall transfer to us already now the title to the new inventory or goods he is entitled to, to the extent of the invoice value of the conditional goods, and shall store it for us at no extra cost. Such ownership rights pursuant to the aforementioned shall be considered conditional goods according to these terms.

7. Warranty and Liability

The buyer shall not be entitled to file a complaint in respect of a defect of goods later than 20 days after delivery (§ 377 of the German Code of Commerce). We are entitled to demand that the buyer returns the faulty goods to us at his cost. In case the complaint is justified, we shall reimburse the buyer for such shipping cost as would have occurred by choosing the cheapest way of shipping. In case the goods have a defect for which we are responsible, at our option we are entitled to either remove the defect or to replace the goods. In case we are not willing or incapable of performing the aforementioned, or if we fail to remove such defects or to replace the goods within a reasonable period of time for reasons we are responsible for, the buyer shall be entitled to either rescind from the contract or to demand an appropriate reduction of the purchase price. Any further claims on

the part of the buyer — regardless of whatever legal reasons — shall be excluded, unless otherwise provided in the following: in particular we shall not be liable for loss of profit or other financial damage suffered by the buyer. Goods sold to clients in Germany or the European Community which clearly and without dispute do not fulfil the laws and regulations of the European Union, valid on the day the contract has been concluded, will only be taken back by us within 120 days after arrival or receipt of goods. We reserve the right to take back originally packed goods as per our delivery, only. Before taking back the goods we are entitled to have the goods tested/inspected with an officially accepted laboratory in order to finally check if the goods are in accordance with the above mentioned laws and regulations or not. A claim for damages made by the buyer — regardless of legal reasons (e.g. because of failure to perform delay in performance, violation of the contract and duties with respect to the contractual negotiation etc.) — shall be excluded, unless our legal representatives or executives are liable for damage caused intentionally or by gross negligence. For any damages caused by slight negligence any kind of liability shall be excluded. This exclusion of liability shall also apply to the personal liability of our legal representatives or employees or other vicarious agents.

8. Place of Performance and Venue,

Applicable Law, Other Conditions
Place of performance and venue shall be Hamburg/Germany. The Law of the Federal Republic of Germany shall apply, exclusively. The uniform rules in accordance to the Hague Sales Contract Convention as well as the Vienna U.N. Sales Contract Agreement (UNCITRAL) are excluded and shall not apply. In case one of the above mentioned terms and conditions should prove to be invalid, null and void, or unworkable the remaining terms and conditions shall not be affected in the validity. The parties commit themselves to replace such terms and conditions, if legally feasible, with valid and workable ones, in order to serve the common commercial purpose the original clauses were aiming to achieve, as close as possible. We are enabled to amend these Terms of Sale now and then. The amendments are valid from the day the buyer receives them the first time unless the buyer contradicts in written form without delay. In this case we are allowed to discontinue any further deliveries. Changes of these terms must be made in writing. This refers to the renouncement of the necessity of written form as well.

These terms are a translation of the original German version. In case of discrepancies or dispute, the German version shall apply.

Effective 02nd May 2017